

Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Alois Gatterer

Stand: 28.04.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Alois Gatterer

Katholischer Geistlicher des Jesuitenordens

* 28. Januar 1886, # 17. Februar 1953

1905 Eintritt in den Jesuitenorden in Österreich,

1915 Priesterweihe,

1922 Dr. phil.,

1924 Habilitation an der Universität Innsbruck,

1924 Privatdozent für Naturphilosophie und Grenzwissenschaften an der Universität Innsbruck,

1926 Entzug des Lehrstuhls für Naturphilosophie,

1931 außerordentlicher Professor für Scholastische Philosophie an der Universität Innsbruck,

1933 Beurlaubung,

1933 Direktor des Astrophysikalischen Laboratoriums der Vatikanischen Sternwarte in Rom.

Informationen zu dieser Person finden Sie in folgenden Webressourcen und Publikationen:

Quellen und Literatur:

Junkes, Joseph, Gatterer, Alois, in: Neue Deutsche Biographie 6 (1964), S. 88 f., in: www.deutsche-biographie.de (abgerufen am 09.06.2020)

Gatterer, Alois, in: Biographisches Lexikon von Oberösterreich, Linz 1963, in: World Biographical Information System Online, Document ID: D527-623-5, in: wbis.degruyter.com (abgerufen am 09.06.2020)

GND: **13804810X**

VIAF: **119623143**

Empfohlene Zitierweise: Alois Gatterer, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: <https://faulhaber-edition.de/23968>. Letzter Zugriff am 28.04.2024.